

Agenda 21 Pullach

Arbeitskreis Verkehr

Ergebnisprotokoll
des 54. Treffens am 08.03.2007 im Bürgerhaus

Anwesend: Frau Stöhr sowie die Herren Hintzer, Merrem, Ruhland und Scherm.

Es werden folgende Themen erörtert bzw. **Beschlüsse** gefaßt:

1. Das Ergebnisprotokoll des Treffens am 25.01.07 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Hinsichtlich der vorgeschlagenen Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit am Kirchplatz verweist Hintzer auf Veröffentlichungen dazu im ISAR-ANZEIGER am 15./16.02.07 und in der SZ am 19.02.07 (siehe Anlagen) und teilt mit, dass am 09.03.07 eine gemeinsame Ortbesichtigung mit der Gemeindeverwaltung verabredet wurde (*Diese Besichtigung fand statt mit dem Ergebnis, dass der Zebrastreifen über die Heilmannstraße möglich erscheint und dass der geplante Behindertenparkplatz vor der Apotheke auf dem vorletzten Platz vor der Heilmannstraße vorzusehen ist, da neben dem letzten Platz die fest verankerten Radlstände stören. Die Gemeindeverwaltung wird unseren Antrag befürworten.*) Merrem schlägt vor, den im Nordteil der Johann-Bader-Straße geplanten Behindertenparkplatz in den Anfang der Prof. Kallmann-Str. zu verlegen, da dort der Gehsteig breiter sei. (*Die Gemeindeverwaltung hält demgegenüber an dem vorgesehenen Platz in der Johann-Bader-Str vor der Einmündung in die Prof.-Kallmann-Str. fest, weil damit als Nebeneffekt auch eine besserer Zugang zum Hydranten gegeben sei.*)
3. Hintzer gibt Einsicht in das von ihm und Dr. Eschler an Herrn Brunner gerichtete Schreiben vom 01.02.07 wegen der Verlängerung des Isartalbahn-Radweges auf Pullacher Gebiet. Trotz telefonischen Nachfassens durch Dr. Eschler gab es bisher keinerlei Reaktion. Es soll nun auch versucht werden, über die Gemeinde (die immerhin Auftraggeber für Brunner-Unternehmen ist) und andere Bauräger Verbindung zu Brunner herzustellen.
4. Hintzer verweist noch einmal auf die Veranstaltungsreihe der SPD zum Thema „BND“, Als Fachmann für Verkehrsfragen wird dort am 19.04.07 der in Pullach bekannte Verkehrsplaner Dieter Gier referieren.
5. Frau Stöhr erinnert an eines der Hauptziele der Agenda 21, nämlich die Verbesserung des Öffentlichen Nachverkehrs. Zwar konnte die Buslinie 270 erhalten bleiben, aber der Fahrplan ist nach übereinstimmender Auffassung noch nicht ausreichend, um die Bürgerinnen und Bürger zum Verzicht auf die Nutzung des eigenen PKWs zu bewegen. Der letzte Bus vom Sollner S-Bahnhof nach Pullach fährt z.B. schon um 18.31 Uhr. Man ist sich einig, dass ein Vorstoß unternommen werden sollte, um durch Verbesserung des Fahrplans einen größeren Anreiz für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel zu geben. Dabei sollte insbesondere an die erneute Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST) gedacht werden, jedoch mit selektivem Einsatz außerhalb des Bus-Fahrplans (abends und an Wochenenden) und mit merklicher Eigenbeteiligung der Fahrgäste.

6. Frau Stöhr spricht die unbefriedigende Situation vor der Schubert-Apotheke und Elektro-Kilger an. Abgesehen von der durchgehenden Asphalt-Versiegelung des großen Vorplatzes sind die Verkehrsverhältnisse dort unübersichtlich und vor allem für Fußgänger und Radfahrer gefährlich. Hintzer wird die Gemeindeverwaltung und die beiden ansässigen Unternehmen dazu ansprechen. *(Die Gemeindeverwaltung sieht z.Zt. keine Handlungsmöglichkeit, da es sich um ein Privatgrundstück handelt. Von Herrn Eisenmann / Inhaber Elektro-Kilger / war zu erfahren, dass man gemeinsam mit der Apotheke eine verkehrstechnisch und ästhetisch zufriedenstellende Gestaltung des Vorplatzes plane)*
7. Richard Mayr hatte die Anregung mitgegeben, über einen besseren Zugang in den Forstenrieder Park nachzudenken. Da das Projekt eines zusätzlichen Übergangs über die B11 im Zuge der Pater-Augustin-Rösch-Str. nach Wegfall des EDEKA-Provisoriums zunächst ad acta gelegt wurde, sollte angestrebt werden, den Weg ausgehend von der Fußgänger-Brücke (Waldstraße) nicht an dem nächsten Querweg enden zu lassen, sondern direkt in den Park weiter zu führen. Dazu sollen Gespräche mit der Forstverwaltung aufgenommen werden.
8. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt:

**Donnerstag, 03. Mai 2007, um 19.00 Uhr,
im Bürgerhaus Pullach, Gruppenraum 1.**

Protokoll: E. Hintzer
13.03.2007

Anlagen: Teilnehmerliste
Auszug ISAR-ANZEIGER vom 15./16.02.07
Auszug SZ Landkreisausgabe vom 19.02.07